

GVP PLUS

DAS INFOBLATT DER GASVERSORGUNG VORPOMMERN GMBH

STROM- UND GASPREIS STABIL

JETZT VERTRAG ABSCHLIESSEN UND PRÄMIE SICHERN



Aktion

2

WEITERHIN STABILE GAS- UND STROMPREISE
Vertrag abschließen und Dankschön erhalten

Energie

3

STROM ALS NEUES PRODUKT IM FOKUS
Vier Fragen an Geschäftsführer Udo Arndt

Information

2

GVP WARNT VOR UNSERIÖSER WERBUNG
Verträge nur schriftlich abschließen

GVP-Kunden

4

ATTRAKTIVES WOHNEN AUF DER INSEL USEDOM
GVP liefert Wärme und Gas für WOG

WEITERHIN STABILE GAS- UND STROMPREISE

IM WARMEN SOMMER SCHON AN KALTE TAGE DENKEN
VOM 1. JULI BIS 31. AUGUST EIN DANKESCHÖN EXTRA



Auch wenn Sie wegen der derzeitigen Außentemperaturen noch nicht an die nächste Heizperiode denken möchten oder lieber mit Freunden auf das nächste Spiel unserer Fußballer bei der Weltmeisterschaft warten, nehmen Sie sich trotzdem etwas Zeit für die Angebote der Gasversorgung Vorpommern (GVP). Denn immerhin sind die Angebote seit 36 Monaten stabil. Das bedeutet: Auf dieses Unternehmen können Sie sich verlassen. Die GVP bietet stabile Gas- und Strompreise an.

Wenn Sie vom 1. Juli bis zum 31. August einen Vertrag mit der GVP abschließen, dann erwartet Sie dafür außerdem ein kleines Dankeschön. Dies ist gerade passend für die beginnende

Badesaison. Ein Paar modische Badeschlappen wartet auf Sie, damit Sie gut zum Strand oder zur nächsten WM-Party kommen. Gleichzeitig sind Sie in Bezug auf Gas und Strom abgesichert. Nutzen Sie dieses Angebot! Weitere Informationen zu den Produkten oder zum Angebot erhalten Sie im Internet unter www.gasversorgung-vorpommern.de oder unter Telefon 03834 / 854 056 42.



| »Vertrag abschließen und Prämie sichern

DIE GVP WARNT VOR UNSERIÖSER WERBUNG AM TELEFON ODER AN DER HAUSTÜR

VERTRÄGE NUR SCHRIFTLICH ABSCHLIESSEN

Die Gasversorgung Vorpommern GmbH (GVP) warnt vor Telefonanrufen und Haustürangeboten »engagierter« Außendienstmitarbeiter von Energieversorgungsunternehmen, die in der letzten Zeit im Versorgungsgebiet Vorpommern zur Verunsicherung vieler Bürger führten. Bei den Drückerkolonnen oder



Information

Gesprächspartnern handelt es sich um Firmen, die sich ggf. als Partnerunternehmen der GVP ausgeben und vermeintlich günstige Gas- oder Stromverträge verkaufen wollen. Immer wieder werden von solchen unseriösen Verkäufern Behauptungen aufgestellt, die nicht stimmen. Beispielsweise behaupten sie, dass die GVP zukünftig kein Gas mehr liefern würden.

Weiter führen sie aus, ihr Unternehmen sei »Kooperationspartner der GVP«, weshalb der Kunde einen neuen Vertrag abschließen müsse. »Diese Behauptungen sind vollkommen falsch und führen zu einer erheblichen Verunsicherung«, stellt GVP-Geschäftsführer Udo Arndt klar. »Als regionale Versorgungsunternehmen rufen wir unsere Kunden bei Rückfragen natürlich auch an. Aussagen zur Versorgung oder Vertragsabschlüsse werden generell nur schriftlich vorgenommen«, betont er. »Und an die Haustür kommen wir nur nach vorangegangener Einladung«. Kunden, denen ein solches Gespräch aufgezwungen wird, werden gebeten, sich mit der GVP unter der **Service-Telefonnummer 03834 / 345 01 23** in Verbindung zu setzen.

STROMLIEFERUNG DURCH DIE GVP STROM ALS NEUES PRODUKT IM FOKUS

VIER FRAGEN AN GESCHÄFTSFÜHRER UDO ARNDT

1 Seit Kurzem verkauft die Gasversorgung Vorpommern auch Strom. Wie ist der Start verlaufen?

Als Gasversorger der Region wollen wir mit unserem Stromprodukt den Erwartungen der Menschen aus Vorpommern an einen kundenorientierten und umfassenden Energieversorger gerecht werden. Leider können wir derzeit nicht allen Interessenten einen kurzfristigen Lieferbeginn bestätigen. Da bisher Preisanpassungen anderer Anbieter in der Region ausgeblieben sind, greifen Sonderkündigungsrechte nicht und die Kunden behalten ihre teilweise sehr langen Vertragslaufzeiten. Wir bedauern dies und werden rechtzeitig mit einem Strom-Angebot für 2015 folgen.

2 Manchmal braucht es etwas Geduld, bis ein Angebot ins Laufen kommt. Was tun Sie, um Kunden zu gewinnen? Welche Vorteile bietet die GVP?

Wir haben unsere Strompreise für 2014 und 2015 bereits mit allen neuen Umlagen kalkuliert. Somit haben unsere Strom-

kunden die Sicherheit, dass wir diese Preise für die Jahre stabil halten können. Und falls die EEG-Umlage 2015 wirklich sinken sollte, werden wir die Einsparung weitergeben. Bei Anpassungen anderer Anbieter kann der Kunde sich bei uns melden und wir leiten bei Interesse den Wechselvorgang ein.

3 Wie wichtig war es für Ihr Unternehmen, auch Strom anbieten zu können?

Zuerst waren die Anfragen unserer Gaskunden nach einem alternativen Stromangebot da. Aber als ein kommunaler Energieversorger mit regionalen Wurzeln müssen wir uns auch mit den energiepolitischen Rahmenbedingungen aus der Energiewende befassen.

Dabei wollen wir unsere Gemeinden und Kunden bei der Umsetzung unterstützen. Handlungsfelder wie Energiedienstleistungen und Kooperationen mit anderen Branchen sind hierzu zukunftsorientierte Lösungsansätze. Das ist mit einer komplexen Energieversorgung besser möglich.

4 Wie schauen Sie in die Zukunft?

Ständig ändernde Marktstrukturen und die anspruchsvoller werdenden Kundenbedürfnisse verlangen von uns Strategien, die das Unternehmen befähigen, schnell, flexibel und effizient am Markt zu agieren. Wir werden uns neben den Vertriebsthemmen wie z.B. marktgerechte Produkte, Preise und verständliche Abrechnung vor allem mit dem Ausbau unseres Online-Auftritts befassen. Stichpunkte dabei sind: Tarifrechner und Online – Vertragsabschluss und Abrechnung. Wir haben uns im Energiemarkt gut aufgestellt und werden mit neuen Angeboten auf unsere Kunden zugehen.

REGIONALER ENERGIEVERSORGER »ROLLT« DURCH LANDKREIS

GVP WIRBT AUF BUSSEN FÜR ENERGIEPRODUKTE

Sie heben sich ab vom Fuhrpark der Ostseebus GmbH und der Anklamer Verkehrsgesellschaft mbH. Die Busse, die das Logo und die Farben der GVP auf die Insel Usedom und in den Landkreis tragen.

»Wir sehen in der Werbung an Bussen eine ideale Plattform, um mit Bewohnern Vorpommerns unmittelbar in Kontakt zu treten«, betont GVP-Geschäftsführer Udo Arndt. »Wir wollen so auf uns aufmerksam machen, unsere Leistungen anbieten sowie Informationen über Produkte und Dienstleistungen zu den Bürgern bringen.«

Besonders wichtig war der GVP dabei auch die Zusammenar-

Unternehmen

beit der regionalen Unternehmen, die besonders in der heutigen Zeit ein wichtiger Wirtschaftsfaktor sein kann. Na dann: Gute Fahrt.



| » Marco Labahn (l), Assistent der Geschäftsführung AVG und Udo Arndt bei der Busbesichtigung

Impressum

HERAUSGEBER | Gasversorgung Vorpommern GmbH, Wiesenweg 6, 17449 Trassenheide
Geschäftsführer: Udo Arndt
Fon: 03834. 854 053 41, Fax: 03834. 854 053 45
E-Mail: info@gasversorgung-vorpommern.de, Web: www.gasversorgung-vorpommern.de
REDAKTION | Udo Arndt, Sieglinde Seidel
SATZ & GESTALTUNG | Britta Cichon, Grafik- & Kommunikationsdesign
Fon: 0381.440 777 55, E-Mail: britta.cichon@googlemail.com, Web: www.britta-cichon.de
BILDQUELLEN | Gasversorgung Vorpommern GmbH, Fotolia
HABEN SIE FRAGEN? | Dann melden Sie sich bei unserem Kundenservice
Gasversorgung Vorpommern GmbH, Am Koppelberg 15, 17489 Greifswald

VERBRAUCHERSERVICE DER BUNDESNETZAGENTUR | Hier werden Ihnen Informationen über das geltende Recht, Ihre Rechte als Haushaltskunde und über Streitbeilegungsverfahren für die Bereiche Elektrizität und Gas zur Verfügung gestellt.
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Verbraucherservice, Postfach 8001, 53105 Bonn, Fon: 030. 22 48 05 00 oder 01805. 10 10 00 (dt. Festnetz: 14 ct/Min., Mobilfunk: max. 42 ct/Min.), Mo bis Fr 9.00 bis 12.00 Uhr, Fax: 030. 22 48 03 23, E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de
SCHLICHTUNGSSTELLE ENERGIE E.V. | Zur Beilegung von Streitigkeiten können Privatkunden (Verbraucher im Sinne des § 13 BGB) ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle ENERGIE e.V. beantragen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie zunächst unseren Kundenservice kontaktiert haben und keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.
Friedrichstraße 133, 10117 Berlin, Fon: 030. 27 57 24 00, Fax: 030. 27 57 24 0 69, E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de, Internet: www.schlichtungsstelle-energie.de

GVP-Kunden

ATTRAKTIVES WOHNEN AUF DER INSEL USEDOM

GASVERSORGUNG VORPOMMERN LIEFERT WÄRME UND GAS FÜR WOHNUNGEN DER WOG

Für den Geschäftsführer der WOG, Norbert Grimm, ist es keine Frage: »Wenn man Entscheidungen zur Energieversorgung zu treffen hat, sollte man regionale Anbieter natürlich berücksichtigen«. Die WOG hat als Wohnungsunternehmen in den Seebädern Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck eine lange Tradition und ist seit 1991 auf der gesamten Insel tätig. Das Bestreben der WOG ist es, eine anspruchsvolle Gestaltung der Gebäude in wirtschaftlicher Weise zu realisieren. Hierbei spielt auch der sparsame Umgang mit Energie eine wichtige Rolle.

»Wir haben einen Anbieter gesucht, mit dessen Hilfe wir die Heizkosten für die Mieter niedrig halten können und auch langfristig Preissicherheit haben«, berichtet Marlen Voit, Prokuristin der WOG. »Deshalb wollen wir die Zusammenarbeit mit der Gasversorgung Vorpommern GmbH weiter fortsetzen und ha-

ben neben dem Wärmeliefervertrag für die Dünenweg in Heringsdorf auch die Lieferverträge für Erdgas verlängert.« Der Geschäftsführer der GVP, Udo Arndt, bedankt sich bei der WOG: »Die Zusammenarbeit mit der WOG in der Vergangenheit war optimal und zeigt wieder einmal mehr die Vorteile von zwei starken regionalen Partnern. Auf diesem Niveau können wir auch weitere Projekte wie Wärme-Contracting realisieren und so der WOG ein kleines Stück helfen, neuen und bezahlbaren Wohnraum auf der Insel zu schaffen.«



| » Sigrid Patzlaff (GVP), Marlen Voit und Norbert Grimm (v. l.) bei der Vertragsunterzeichnung

GVP INFORMIERT

ABLESUNG DER ZÄHLERSTÄNDE

Es ist bald wieder soweit. Im September werden die Ableser eines Dienstleisters im Auftrag der Gasversorgung Vorpommern bei unseren Kunden die Zählerstände zur Abrechnung erfassen. Über den genauen Termin sowie spezielle Hinweise zur Ablesung werden die betreffenden Kunden zeitnah informiert.

Information

Während der o. g. Zeiträume sollten Sie Ihre Zählerstände möglichst nur an den Dienstleister weiterleiten. Dort werden die Zählerstände elektronisch erfasst und per Datentransfer direkt in das Abrechnungssystem der GVP übertragen. Bitte notieren Sie sich auch persönlich den abgelesenen Zählerstand, den Sie dann mit den Daten auf Ihrer Jahresrechnung vergleichen können.

September!